

Kreisbauhof bekämpft Eichenprozessionsspinner

22.04.2022 09:43 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Kreisbauhof bekämpft Eichenprozessionsspinner



Eichen an 16 Straßen werden vorsorglich eingesprüht

In den letzten Sommern haben die Haare des Eichenprozessionsspinners bei vielen Menschen allergische Reaktionen ausgelöst. Um dem in diesem Jahr entgegenzuwirken, geht der Kreis Recklinghausen vorbeugend gegen den Schädling vor und besprüht ab Montag, 25. April, zahlreiche Eichen an 16 Kreisstraßenabschnitten mit einem Biozid.

Die Einsatzorte sind in Datteln die Markfelder Straße (K12), in Dorsten die Wulfener Straße (K24), die Bestener Straße (K24), die Rhader Straße (K13), die Heidener Straße (K55), die Lembecker Straße/Lippamsdorfer Straße (K55), der Höfer Weg (K7) und An der Wienbecke (K41), in Gladbeck die Feldhäuser Straße (K38), in Haltern am See der Neue Kamp (K22), die Lavesumer Straße/Merfelder Straße (K44) und die Marler Straße (K47), in Herten die Recklinghäuser Straße (K36) und in Marl die Hervester Straße (K10) und die Bockholter Straße (K22).

Außerdem wurden bereits Warnschilder in den Bereichen aufgestellt, in denen in den letzten Jahren besonders viele Eichenprozessionsspinner gesichtet wurden.

Text: Kreis Recklinghausen